



Beschlussprotokoll der EKG-Vorstands-Sitzung

Datum: 30. März 2016
Zeit: 19:15-22:00 Uhr
Ort: Löwenstrasse 54, 8001 Zürich
Anwesend: Kristina Stüssi, Christine Bächtiger, Susanne Ulbrich Zürni, Jolanda Trausch, Ursula Sintzel, Julia Biedermann
Gäste: -
Entschuldigt: Maja De Luca,
Protokoll: Jolanda Trausch

Traktanden:

1. Berufsbildungsforum der Stadt Zürich: Mitgliedschaft EKG

Der Vorstand stimmt für die Mitgliedschaft im BBF;
jährlich wird ein/e Vertreter/in gewählt;
momentan ist das EKG durch Ivana Heusser vertreten;
der/die Vertreter/in fasst 1 mal jährlich einen Bericht zu den Geschäften im BBF zuhanden des EKG;
Der Mitgliederbeitrag beläuft sich auf 50.- CHF/j, im Moment sind 150.- CHF ausstehend (Jahresbeiträge 2014-2016);
Der Vorstand fragt das SSD nach finanzieller Unterstützung

To do:	Zuständig:	Wann:
- Mitgliedschaft	Jolanda	April 16
- Ivana informieren	Jolanda	April 16
- Mitgliederbeitrag	Ursula und Jolanda	14.4.16

2 Tagesschule

Der Vorstand diskutiert über den im Tages Anzeiger erschienenen Artikel über Tagesschulen. Die schriftliche Stellungnahme, welche der Vorstand dem Journalisten abgegeben hat, wird als richtig und angemessen erachtet.

Diese Stellungnahme wird jetzt auch Herrn Lauber weitergeleitet und das Thema Tagesschulen soll sicher an der nächsten Vorbereitungssitzung diskutiert und behandelt werden. In dieser Hinsicht soll das Thema bei den Mitgliedern durch eine kleine Umfrage vorbereitet werden.

Aus der Diskussion sind folgenden wichtigen Punkte/Fragen herausgestrichen worden:

- Informationen/Kommunikation: genügend ?
- Anmeldeformular: verständlich?
- Abmeldung: wann werden die Informationen bez. Abmeldungsrate kommuniziert?
- Bedenken bestehen bez. Strukturen gebunden vs ungebunden, Qualität der Schule, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Flexibilität der Strukturen
- Räumlichkeiten für unterschiedliche Bedürfnisse/Rückzugsmöglichkeiten für kleinere Kinder
- Wer zuständig für Kommunikation: jede Schule für sich? zu welchem Zweck?
- Sieht das SSD Möglichkeiten, für die EMW resp. hat es den Wunsch, das Pilotprojekt konstruktiv zu begleiten (zB direkter Kontakt von SSD mit ER der Pilotschulen)



- Wie funktioniert der Austausch zw. den Pilotschulen?

To do:

- Kontakt mit ER der Pilotschulen
- Punkte und Fragen diskutieren
- Lauber Antwort senden

Zuständig:

- Kreisdelegierte
- Vorstand/EKG
- Ursula

wann:

- bis Ende April
- Vorbereitungssitzung
- nach 4.4

3. Vorbereitung Montag 4.4:

Drehbuch:

- Themen sammeln
- Diskussion Tagesschule
- Diskussion Umgang EKG mit Medien: Soll/darf der Vorstand selbständig (ohne Rücksprache mit Gesamt-EKG) Interviews geben und Medienbeiträge verfassen? Welche Regeln sind nötig (zB keine mündliche Aussagen, immer gegenlesen, nur schriftliche Statement, etc.); Information SSD in welchen Fällen? Zu welchem Zeitpunkt? Briefing EKG Stadt bezüglich Umgang mit Medien, da weitere Fragen absehbar?
- Varia: Vernehmlassung LP 21, AG Anhörung Schulprogramm (AGS)
- Themenspeicher:
 - o Berufswahlprozess (eher Kreis-Thema)
 - o Schulbeginn in der Oberstufe (ab 7.30 Uhr)

To do:

- Apéro
- Protokoll

Zuständig:

- Ursula
- Christine

Wann:

- sofort
- 4.4.16

4. EKG-Homepage Überarbeitung:

Kristina und Jolanda erarbeiten einen Vorschlag zuhanden des Vorstandes für eine Homepage mit Wordpress auf Hostpoint, Mail-Verkehr muss berücksichtigt werden.

To do:

- Fragen klären/entwerfen

Zuständig:

- Jolanda/Kristina

wann:

- bis Juni 2016

5 Jahresprogramm

Der Vorschlag zum Jahresprogramm wird verabschiedet:

- Leitfaden Kommunikation bis Ende 2016
- Feed Back Prozess Eltern-Schule: Erwartungen/ Rolle EKG/SSD; Bedürfnis von Eltern an Kommunikation Schule
- Pflichtenhefte EKG / Vorstand / Kreis / ER
- Institutionalisierung des Themenspeicher: wie / wo? bis Mitte Jahr

To do:

Zuständig:

Wann:



6. Arbeitsgruppen :

Julia berichtet über die Sitzungen der AGS, in welchen sie Einsitz hat:

- a) **Anhörung Schulprogramm:** (7 Personen, 2 SL, 2 Kreispräsidenten 2 Eltern) gute Atmosphäre, Vorschlag für Handreichung schon von Frau Marti vorbereitet, zu bearbeiten, nächste Sitzung Juni
- b) **Sounding board LP21:** Vorstellung der 2-tägigen Informationsveranstaltung für Schulen über Einführung LP21
- c) **Informationsaustausch und Vernetzungstreffen Migrantinnen**
- d) **Projekt Reorganisation Schulgesundheitsdienste:** geplant: keine Untersuchung mehr im Kindergarten

To do:

Zuständig:

Wann:

7. Leitfaden Kommunikation:

Grundsatzentscheid: jetzige Version ist nicht geeignet.

Kritikpunkte: Zu lang, zu wenig konkret, Lesemotivation fehlt, Begriffe teilweise (z.B. Kanal) zu kompliziert

Vorschlag: pro Ebene (Eltern, ER, Kreis, Stadt) Ziele der Kommunikation (alle kennen die Ebenen, wie können die Eltern ihre Anliegen anbringen) dann Empfehlungen + Übersicht + Pflichtenhefte

- 1) straffer und konkreter, verbinden mit Pflichtenheft

To do:

Zuständig:

wann:

konkreter Entwurf für 1 Ebene/
Pflichtenheft

Susanne

bis 8.6.16

Sinn und Zweck des Leitfadens
überlegen

alle

bis 8.6.16

8. Varia:

- Lehrplan 21.
- Themenspeicher
 - o Berufswahlprozess (eher Kreis-Thema)
 - o Schulbeginn in der Oberstufe (ab 7.30 Uhr)
 - o LP 21
 - o Tagesschulen

9. Termine:

- Nächste Vorstandssitzung: 8.6.2016; Protokoll: Susanne Ulbrich Zürni, Thema Leitfaden Kommunikation und Homepage
- Weitere Termine:
 - o SSD-Vorbereitung mit Hildy Marti 14. 4.16, 17 Uhr, Ursula und Jolanda
 - o EKG-Vorbereitungs-Sitzung: 4. April 2016, ab 19 Uhr
 - o EKG-Sitzung mit VSS G. Lauber und Mitarbeiter: Do. 19. Mai 2016, 17:15 Uhr
- Vorstandssitzungen Termine: 7.09.2016, 30.11.2016
- Vorbereitungssitzung: 29.09.2016, 19:00 bis 22:00
- SSD Vorbereitung: 4.10.2016, genauer Zeitpunkt noch festzulegen
- EKG-Sitzung mit VSS G. Lauber und Mitarbeiter: Mo 14.11.2016, 17:15 Uhr



EKG Vorstandssitzung

Zürich, 31. März. 2016/JTG